

Antrag der CDU-Fraktion vom 29.01.2022

Antrag der CDU-Fraktion auf Erweiterung der digitalen Dorflinde

Sachverhalt:

In der Gemeindevertretung am 13.12.2018 hat der Gemeindevorstand berichtet, am vom Land Hessen aufgelegten Förderprogramm „Digitale Dorflinde“ teilzunehmen. Mit diesen Fördermitteln konnten sog. Öffentliche WLAN-Hotspots an fünf Standorten in Ahnatal geschaffen werden:

1. Bürgersaal Weimar einschl. Bahnhofsvorplatz
2. Rathaus Weimar einschl. Kirchenvorplatz
3. Außenbereich Ökumenisches Kirchenzentrum Kammerberg
4. Sporthalle Rasenallee mit Parkplatzbereich Heckershausen
5. Gemeindezentrum Heckershausen mit Vorplatz.

Das Land Hessen hat das Förderprogramm nun verlängert. Sofern der Landtag den Haushalt 2022 beschließt, werden weitere Bewilligungen bis zum Sommer 2022 möglich sein. Die Förderquote beträgt dabei bis zu 90 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben. Pro Hotspot können maximal 1000 Euro gefördert werden; pro Kommune sind maximal 20 Hotspots förderfähig.

Im Zuge der Errichtung eines digitalen Sitzungsdienstes der Gemeindevertretung soll WLAN in allen gemeindlichen Sitzungsräumen für die Mandatsträger verfügbar sein.

Ebenso könnten weitere stark frequentierte Bereiche in der Gemeinde Ahnatal mit einem solchen WLAN-Angebot ausgestattet werden, will man die Attraktivität dieser Standorte weiter bspw. durch Umbauten im Rahmen des Programms „lebendige Zentren“ steigern.

Voraussetzung für die Errichtung einer digitalen Dorflinde ist das Vorhandensein eines kabelgebundenen Internetanschlusses. Daher beschränkt sich der Beschluss zunächst auf die Erweiterung an sich im kommunalen Eigentum befindlichen geeigneten Stellen. Weitere Standorte können aber in Kooperation mit privaten Grundstückseigentümern realisiert werden. Dies wäre durch den Gemeindevorstand zu prüfen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt,

1. zeitnah an den Standorten Weimar Altes Rathaus (mit angrenzender öffentlicher Fläche Steinweg/Unter der Linde) und Naturbadeseesee Bühl (Sportheim, Kiosk/Minigolfanlage) zusätzliche WLAN-Hotspots unter Zuhilfenahme des Förderprogramms „Digitale Dorflinde“ des Landes Hessen zu errichten.

2. die Eignung weiterer Standorte am Kammerberg und in Heckershausen in Kooperation mit privaten Eigentümern (bspw. Einzelhandel, NVV) zu prüfen und ggf. weitere Förderanträge zu deren Realisierung zu stellen.

Der Anteil der Gemeinde Ahnatal wird aus der Investitionsnummer 111.100.40 (Haushaltsrest 2021), Schaffung von WLAN-Hotspots öffentlich, finanziert.

Rüdiger Reedwisch
Fraktionsvorsitzender